



<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>	Vorlage Nr.:	<b>194</b>
BFW-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach		
vom: 16.05.2017		
eingegangen: 17.05.2017		

**Verkehrsschild „Vorfahrt achten“, Henri-Arnaud-Straße**

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Wettersbach	11.07.2017	4	X	

**Kurzfassung**

Der Antrag bezieht sich auf die Einrichtung eines Verkehrszeichens 205 "Vorfahrt achten" in der Henri-Arnaud-Straße zur Nebenstraße der Talstraße in Palmbach.

Die von Ihnen beschriebene Verkehrssituation befindet sich innerhalb einer Tempo 30-Zone.

An Kreuzungen und Einmündungen innerhalb der Tempo 30-Zone gilt grundsätzlich die Vorfahrtregel „rechts vor links“.

Verkehrsteilnehmende sind in Tempo 30-Zone aufgefordert sich mit vorsichtiger Fahrweise Kreuzungen und Einmündungen zu nähern.

Maßnahmen zur Gefahrenreduzierung müssten dann getroffen werden, wenn es sich bei dem betroffenen Straßenbereich um eine Gefahren- oder Unfallstelle mit hoher Auffälligkeit handeln würde. Dies liegt dann vor, wenn innerhalb von 3 Jahren mindestens 4 gleichartig gelagerte Unfälle an der Kreuzung in der Unfalldatenbank vermerkt wären.

Finanzielle Auswirkungen des Antrages (bitte ankreuzen)		nein	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)

Haushaltsmittel stehen Wählen Sie ein Element aus.  
 Kontierungsobjekt: Wählen Sie ein Element aus. Kontenart:  
 Ergänzende Erläuterungen:

ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	nein	ja	Handlungsfeld: Wählen Sie ein Element aus.
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein	x	ja
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein	ja	abgestimmt mit

Nach Abfrage der Unfalldaten bei der Polizei, ist nur ein Unfall im Zeitraum Januar 2014 bis April 2017 registriert, welchem allerdings keine Vorfahrtsverletzung zu Grunde liegt. Auch aus Sicht der Polizei, ist eine Einrichtung mit Verkehrszeichen 205 nicht erforderlich.

Daher kann aus den genannten Gründen, dem Antrag nicht stattgegeben werden.